

unterwegs ...

Der Gemeindebrief des Kirchengemeindeverbandes
Schinkel-Widukindland. 07. Juni - 30. August 2026

*Wer an mich glaubt, von dessen
Leib werden, wie die Schrift sagt,
Ströme lebendigen Wassers fließen*

Johannes 7,38



Inhalt

Seite 2 Impressum

Seite 3 Aus dem KGV

Andacht, Impuls, Verabschiedung,
Kirchenkreis, Konfirmation 26,
Kirchenmusik, Chorkonzert,
Wanderung, Lektorensonntag

Seite 16 Timotheus Gemeinde

Gruppen & Kreise, Rückblick, Kirchen-
vorstand, Kinder- & Jugendbücherei,
Kita, Sommertreff, Sommerkonzert

Seite 24 Gottesdienste

Seite 30 Paulus Gemeinde

Gruppen & Kreise, Wanderung,
Ein neuer Weg, Kirchenvorstand,
Johanna Götte, Vorstellung Erika Dreier,
Kindergottesdienste, Kita, Krippe,
Sommerfest, Gebärdengottesdienst

Seite 40 Geburtstage & Kasualien

Seite 44 Team

Seite 47 Kinderseite

Seite 48 Kontakt Gemeindebüro



Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeindeverband
Schinkel-Widukindland
Wesereschstraße 76,
49084 Osnabrück

Redaktion:

Pastor Karsten Kümmel und
Christopher Lalottis (v.i.S.d.P)

Layout und Satz:

Pfarrbriefagentur
Stefanie Zimmer UG, Tholey

Anzeigen:

Horst-Dieter Niermann

Druck:

Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen
Auflage: 3.000

„Unterwegs“ wird kostenlos verteilt.

Die nächste Ausgabe unseres
Gemeindebriefes erscheint
zum 01. September 2026

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe ist der 31.07.2026.

Gemeindebüros:

Das Gemeindebüro ist immer per
Mail erreichbar:
gemeindebuero@timotheus-os.de
oder
kg.paulusgemeinde@evlka.de

Auf ein Wort

Liebe Paulus- und Timotheusgemeinde,

die letzten Monate haben in vielen von
uns ein Gefühl von Unsicherheit geformt.
Wohin wir auch schauen, bestimmen Krie-
ge, schlechte Wirtschaftsaussichten und
Zukunftsängste die Tagesordnung. Da ist
es doch gut, wenn man wenigstens in sei-
nem engsten Umfeld eine Zone des Frie-
dens und der Verlässlichkeit hat. Als Aus-
gleich sozusagen und als Rückzugsort.

Aber nun hat die Unsicherheit auch uns
erfasst. Pastor Kümmel verlässt uns nach
11 Jahren fruchtbaren Dienstes in unserer
Gemeinde, in Timotheus ist Pastor Steiger
in Elternzeit. Viele fragen sich, was wohl
kommen wird und wie es mit unserem
Gemeindeleben weitergeht. Wann wer-
den wir einen neuen Pastor oder Pastorin
haben? Wie lange wird das dauern?

Nun können wir an einigen Stellen Ent-
warnung vermelden. Mit Pastor Thomas
Herzberg bekommen wir erst einmal ei-
nen Vakanzvertreter, den wir seit vielen
Jahren kennen und der gut zu uns passt.
Und Pastor Steigers Elternzeit endet im
September, also kurz nach der ohnehin
ereignisarmen Sommerzeit. Und sämtliche
Gottesdienste konnten wir aus eigener
Kraft bis zum Jahresende sicherstellen.

Dennoch bleibt die Frage, wie es ins-
gesamt weitergeht. Und da kommt die
Hoffnung ins Spiel. Was passiert mit der
Hoffnung, wenn man in eine ungewisse
Zukunft schaut? Andererseits, was ist das
für eine Hoffnung, die wir nur so lange
haben, wie es uns gut geht und alles in



seinen Bahnen verläuft? Die Hoffnung,
von der wir Christen reden, ist keine
Schönwetter-Hoffnung. Sie ist auch kein
beschwichtigendes „Toi, Toi, Toi“, es wird
sich schon alles finden.

Wir Menschen hoffen auf vieles:

- Dass wir gesund bleiben
- Dass wir unseren Arbeitsplatz behalten
- Dass es unseren Kindern und Enkeln gut geht...

Ohne eine Hoffnung, die nach vorne
schaut, könnten wir nicht leben. Der lie-
be Gott hat nicht umsonst unsere Augen
vorn am Kopf angebracht und nicht hin-
ten. Und im Auto ist die Windschutzschei-
be wesentlich größer als der Rückspiegel.
Hoffnungsvoll schauen wir nach vorne,
und wir haben als Christen guten Grund
dazu.

In meinem Berufsleben habe ich oft die
Regel „5 gute Gründe“ angewandt,
wenn ich besonders überzeugen wollte.
Schauen wir uns einmal fünf gute Gründe
an, um hoffnungsvoll in die Zukunft zu
gehen und Gewissheit zu erlangen, dass
wir auch die augenblickliche Situation gut
bewältigen werden:

1. „Lasst uns den Blick auf Jesus richten, der uns auf dem Weg vertrauenden Glaubens vorausgegangen ist und der uns auch ans Ziel bringt.“ (Hebräer 12,2).

Unsere Hoffnung richtet sich auf das Ziel, das Jesus Christus heißt. Wir haben auch ein Ziel vor Augen, seit Jesus von dem Gottesreich gesprochen hat, das er eines Tages auch sichtbar aufrichten wird. Ein Reich des Friedens. Hoffnung ist das Licht am Ende des Tunnels, dessen Strahlen vereinzelt schon hineindringen und die uns die Gewissheit geben, dass es sich lohnt, die Reise des Glaubens fortzusetzen.

2. Gott sorgt sich um mich.

Gott ist nicht nur da, sondern wir sind ihm wichtiger als alles andere und er liebt uns, wie nur ER überhaupt lieben kann. „Jeden Morgen ist seine Liebe neu“ heißt es in Klagelieder 3,23. Eine

Liebe, die sich niemals abnutzt, die nie müde wird, die nie die Nase von uns voll hat. „Jeden Morgen ist seine Liebe neu“. Sie hat schon wieder vergessen, was gestern war, mein Versagen, meine Untreue, meine Lieblosigkeit, meine Ängste. „Jeden Morgen ist seine Liebe neu“ - tauf frisch.

3. Gott kennt meine Situation.

Gott weiß genau, wie es mir geht. Wie ich mich fühle. In Psalm 56 heißt es: „Sammle meine Tränen in deinen Krug; ja ohne Zweifel, du zählst sie!“ Und genau das tut Gott - keine Träne geht bei ihm verloren. Können Sie sich das vorstellen, dass Sie noch nie eine Träne geweint haben, die Gott nicht aufgefangen und aufgehoben hat? Er weiß genau, durch was wir gegangen sind und durch was wir noch gehen müssen.

4. Gott gibt mir Kraft.

Lassen wir uns doch zusprechen, dass von Gott Kraft ausgeht, die wir selbst nicht haben.

In Lukas 18 heißt es: „Was für Menschen unmöglich ist, ist für Gott möglich“ Unsere Kraft reicht nicht - das stimmt. Aber Gottes Kraft reicht - und nach ihr wollen wir uns ausstrecken. Und das kann jeder von uns tun, denn „das Gebet eines Gerechten ist wirksam und vermag viel“ (Jakobus 5,16).

5. Es gilt sein Versprechen.

Und schließlich das Letzte: Gott hat doch versprochen zu helfen. In Hebräer 6,17 heißt es: „Gott bekräftigte seine Zusage mit einem Eid ...“ Das soll uns starken Ansporn geben, dass wir unsere Zuversicht nicht preisgeben und an der Hoffnung festhalten“

Hoffnung, die uns verändert, ist nicht einfach eine Sache der Willenskraft, wie viele denken. Nein, christliche Hoffnung

hat vielmehr mit dem Entschluss zu tun, Gottes Kraft in Anspruch zu nehmen. Diese fließt Menschen zu, die sich ganz von Gott abhängig wissen. „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“ (2 Korinther 12,9).

Gottes Kraft fließt uns zu und wird uns auch in dieser augenblicklichen Situation helfen. Wenden wir uns ihm von Herzen zu und halten uns an seinen Zusagen fest. Aber genauso, wie auch Elektrogeräte nur funktionieren, wenn sie eingestöpselt, so kann die Hoffnung, die aus jeder Seite der Bibel spricht, unser Leben und unsere Gemeinden nur dann verändern, wenn wir mit Gott verbunden bleiben. Tag für Tag.

Eine schöne Sommerzeit

Ihr
Christopher Lalottis



www.pietsch-bestattungen.de
postfach@pietsch-bestattungen.de

Großer Fledderweg 21-23
49084 Osnabrück

PIETSCH
0541-53637



Die Erinnerung
an unsere Lieben
wachhalten...

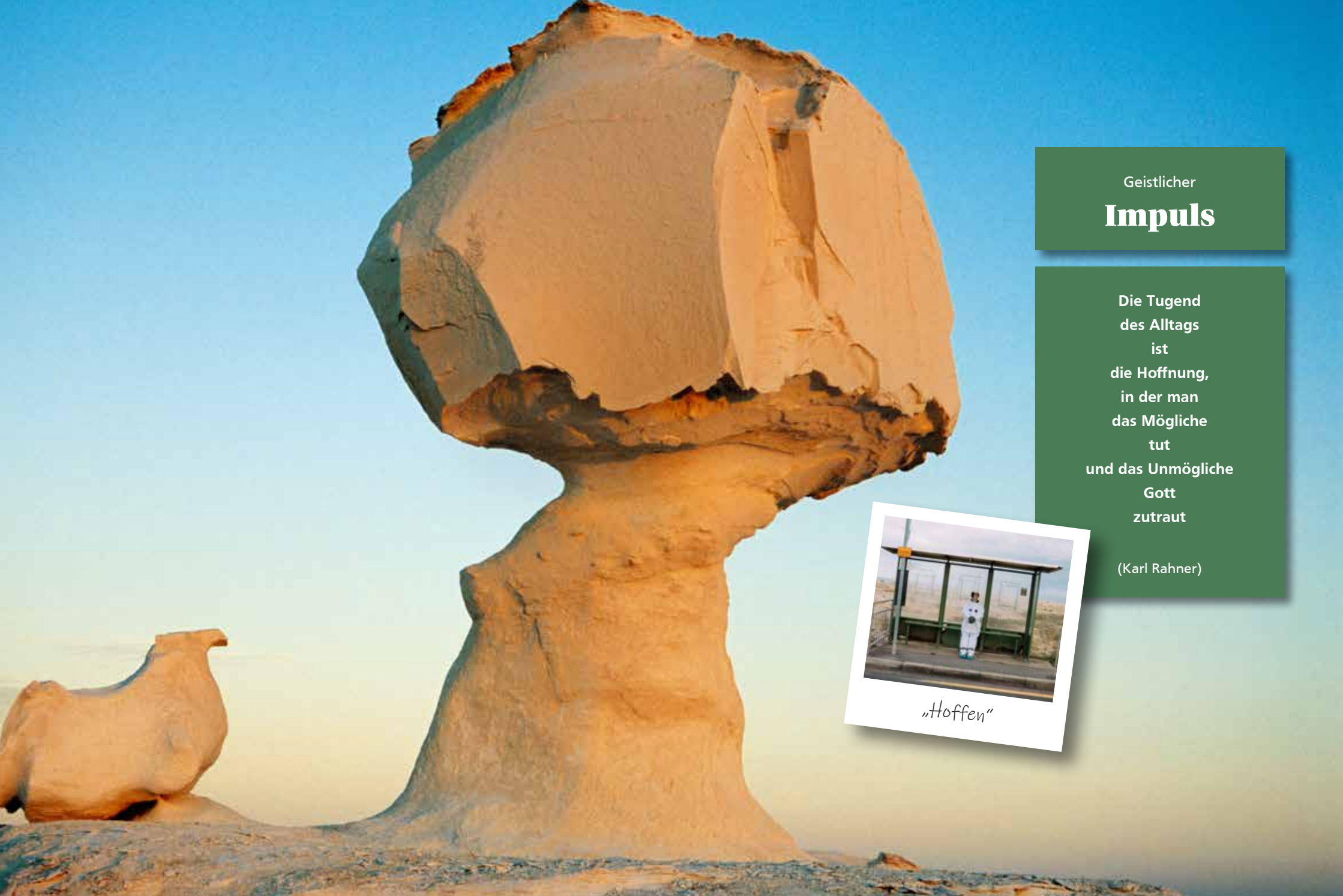
...mit einem
Grabdenkmal
von Granit-Pufe.

GRANIT-PUFE

Granit-Pufe GmbH
Grabmale vom Meisterbetrieb
Seit 1890

Ausstellung Belmer Straße
am Schinkeler Friedhof
49084 Osnabrück

Tel: 0541-72364
info@granit-pufe.de
www.granit-pufe.de



Geistlicher
Impuls

Die Tugend
des Alltags
ist
die Hoffnung,
in der man
das Mögliche
tut
und das Unmögliche
Gott
zutraut

(Karl Rahner)



„Hoffen“

Karsten Kümmel



Du warst ein Impulsgeber, mit klaren Überzeugungen und oft mit einem direkten Wort: Nicht immer bequem, aber ehrlich und manches Mal herausfordernd. Du hast Spuren hinterlassen, in Gesprächen, in Predigten und im gemeinsamen Glauben.

Nun führt dein Weg dich weiter zur Marine nach Wilhelmshaven. Ein neuer Abschnitt, der dir viel abverlangen wird und in den du deine Stärken, deine Klarheit und deine Leidenschaft einbringen kannst.

Wir lassen dich weiterziehen - mit Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit und mit guten Wünschen für das, was vor dir liegt.

Möge Gott dich führen, wenn du neue Wege gehst. Möge er dir Ruhe geben, wenn es unruhig wird und dir Orientierung schenken, wenn Entscheidungen gefragt sind. Er sei dein Anker, wenn es stürmisch wird und dein weiter Horizont, wenn Neues vor dir liegt. Gottes Segen begleite dich stets.

In herzlicher Dankbarkeit

*Der Kirchenvorstand der Paulusgemeinde
Der Kirchenvorstand der Timotheusgemeinde*

*Der Vorstand des Kirchengemeindeverbands
Schinkel-Widukindland*

Lieber Karsten,

es fällt uns nicht leicht, dich gehen zu lassen. Du warst für unsere Gemeinden mehr als nur "der Pastor", sondern Begleiter, Zuhörer und jemand, der immer wieder neue Gedanken eingebracht und Dinge in Bewegung gesetzt hat. Besonders wird der "tanzende Pastor" in Erinnerung bleiben der bei Kinderliedern mit ganzem Herzen mitgegangen ist. Diese Freude, Leichtigkeit und deine Nähe zu den Menschen werden Viele vermissen.

Wohnraumvermittlung im Kirchenkreis Osnabrück

Projekt mit der Stadt Osnabrück und den Evangelischen Stiftungen Osnabrück

Osnabrück, 24.11.2025

Seit dem 1. Juni gibt es im Evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Osnabrück eine neue Projektstelle zur Vermittlung von Wohnraum. Auf Initiative der Fachbereiche Wohnraum und Migration der Osnabrücker Stadtverwaltung und in Zusammenarbeit mit den Evangelischen Stiftungen konnte eine Stelle geschaffen werden, die das Ziel verfolgt, dauerhaft leerstehenden Wohnraum wieder dem Mietmarkt zuzuführen. Wie genau dies geschieht, erläutert Sozialpädagogin Petra Jeska, die die Stelle übernommen hat.

in dem nur noch eine Person wohnt, weil die Kinder ausgezogen sind und der Partner oder die Partnerin verstorben ist. Ich freue mich darüber, wenn Sie mich über derartigen Wohnraum in Kenntnis setzen. Meine Aufgabe ist es dann, Vermieter und Mieter zueinander zu bringen und das Mietverhältnis zu begleiten. Seit 2015 begleite ich geflüchtete Menschen und habe bereits einige Wohnraumvermittlungen vornehmen können, weil ich auch etwaige Ängste und Unsicherheiten bearbeiten konnte."

Petra Jeska:

„Zum 1. Juni 2025 habe ich eine dreijährige Projektstelle mit 15 Wochenstunden zur Wohnraumvermittlung im Evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Osnabrück übernommen. Schwerpunktmäßig geht es darum, bereits vorhandenen, aber leerstehenden Wohnraum an bedürftige Personen, z.B. geflüchtete oder finanziell schwächere Menschen, zu vermitteln. Mir ist es wichtig, von Ihnen in den Kirchengemeinden zu erfahren, ob und wo es leerstehenden Wohnraum gibt, z.B. in einem Haus,



Petra Jeske

E-Mail: petra.jeska@evlka.de
Telefon: 0541/40981005 (AB)

Konfirmationen 2026

im KGV



**Liebe Konfirmierte,
wir sind stolz auf euch:**

Nach gut 18 Monaten habt ihr den Schritt gemacht und wurdet in der Paulus- und Timotheuskirche konfirmiert. Ihr habt entdeckt, was es heißt, ein Kind Gottes zu sein! Bewahrt Jesus in

eurem Herzen! Lebt diese neue Freundschaft mit ihm! Eine gute Gelegenheit ist der Jugendgottesdienst am 4. Oktober in der Timotheuskirche um 17 Uhr!

Ich hoffe, wir sehen uns da oder an anderer Stelle wieder!

Dankeschön!

Liebe Konfirmandenteamer, euch gilt nun ein besonderes Wort.

Ihr habt trotz vieler anderer Aufgaben eure Zeit, Kräfte und so manches andere eingesetzt und diesen Konfirmandenjahrgang 18 Monate lang bis zur Konfirmation begleitet. Dafür bin euch gemeinsam mit allen, die in unserer Gemeinde

Einladung Konfirmation

Konfirmationen 2028 im KGV

**29.09.
17 Uhr**

Unsere neue Konfigruppe startet am **29. September um 17 Uhr** in der **Timotheuskirche**. Ob bereits getauft oder nicht, du bist herzlich eingeladen, dich mit unserem Team auf eine spannende Reise zu machen!

In der Regel beginnen wir mit Jugendlichen, die etwa 12 Jahre alt sind. Wer

den Anfang im Jahr davor verpasst hat, steigt einfach jetzt mit ein. Ihr bekommt alle auch noch eine persönliche Einladung! Liebe Eltern, bitte melden Sie ihr Kind im Gemeindebüro an.

Die Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter paulus-os.de oder Sie rufen an unter der 0541 /60026 23.

Timotheus Konfis 2026



Clarissa Wermke; Josua Kirchner, Theo Laumann, Carlotta Löer, Liliana Krebs, Hiba Eltyeb, Louis Piltz, Jakob Faatz, Pastor Steiger (v.l.n.r.)

Paulus Konfis 2026



Julia Erbes und Nikita Merk

Kirchenmusik im KGV



LIGHT- HOUSECHOR

Wir proben immer **Donnerstag, 19 Uhr** und singen moderne, eingängige Chormusik (deutsch und englisch).
Infos bei M. Hohn (0541-82793)



PAULUS- TIMOTHEUS-CHOR

Wir treffen uns immer **montags um 17:30 Uhr**. Wir singen vor allem klassische, aber immer wieder auch neuere Stücke.
Infos bei J. Kampmeier (0170-3877337)



POSAUNENCHOR

Wir treffen uns **jeden Dienstag um 18.30 Uhr**. Wir spielen Querbeet von alt bis neu. Du hast Lust mitzumachen, dann komm gerne vorbei.
Infos bei M. Lehde (0151-12146380)



BAND

Momentan sind wir besetzt mit Klavier, Gitarre, Cajon u Gesang. Weitere SängerInnen und auch Instrumente sind herzlich willkommen. Wir proben mittwochs 14-tägig und machen vorwiegend moderne Lobpreismusik. Bitte melden bei T. Strahlberger (0162 8809522)

Wir proben mittwochs 14-tägig und machen vorwiegend moderne Lobpreismusik.



Sonntag, 16. August 2026



Kaffee, Kuchen, Chorkonzert!

Wir laden herzlich ein zu einem Nachmittag in der Paulusgemeinde.

Ab 15 Uhr

Gemütliches Kaffeetrinken mit selbst gebackenem Kuchen im Gemeindesaal, bei gutem Wetter natürlich auf der Terrasse. Der Erlös ist bestimmt für die PaulusFreunde.

Gegen 17 Uhr

Chorkonzert in der Kirche. Genießen Sie eine Stunde mit abwechslungsreicher Musik. Es treten auf der Paulus-Timotheus Chor, der Lighthouse-Chor, der Chor der katholischen Nachbargemeinde Heilig Kreuz, der Chor der Bergkirche sowie das Paulus Trio.

Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Gemeindewanderung im Sommer

Dies sind die Termine für die Gemeindewanderungen von Juni bis August:

So. 21.06.

So. 23.08.

Treffpunkt 14:00 vor Pauluskirche.

Herzliche Grüße
Christine & Benno Brand



Wenn ich gehe,
sehe ich
Anderes. Seh ich
die Blüten am
Weg.
Und das
Blätterdach über
mir.

Wenn ich gehe,
höre ich Anderes.
Hör ich das
Rauschen der Stadt.
Als sei sie
ein fernes Meer.

Wenn ich gehe,
spüre ich Anderes.
Spür ich, wie
Sonne und Schatten spielen
auf meiner Haut.

Wenn ich gehe,
gehn auch die
Sorgen. Schritt für
Schritt entfernen sie
sich
von mir.
TINA WILLMS

Spaziergänge

Lektorensonntag am 14. Juni

Lektorensonntag – an diesem Tag werden die Gottesdienste im Kirchenkreis Osnabrück von Lektoren/Lektorinnen und Prädikanten/Prädikantinnen durchgeführt. Zum Teil wird auch ein Wechsel zwischen den Gemeinden erfolgen. In der Pauluskirche feiert daher Prädikant Andreas Günther aus Hasbergen den Gottesdienst mit uns.

Warum also Lektorensonntag? Damit soll den Gemeinden einmal deutlich gemacht werden, dass die Ehrenamtlichen gemeinsam mit den Hauptamtlichen den Verkündigungsdienst in den Gemeinden versehen. Die Lektoren/Lektorinnen und Prädikanten/Prädikantinnen werden durch unterschiedli-

che Ausbildungsgänge auf ihren Dienst vorbereitet. So werden sie in die Lage versetzt, Gottesdienste eigenverantwortlich durchzuführen. Begrüßen wir also Andreas Günther ganz herzlich im Gottesdienst am 14. Juni.

Noch etwas zu diesem Gottesdienst: er wird sehr musikalisch. Lighthousechor, PaTi-Chor und Posaunenchor werden alleine und als Begleitung zu hören sein. Freuen wir uns auf diese Bereicherung des Gottesdienstes.

*Horst-Dieter Niermann
Sprecher der Lektoren/Lektorinnen
und Prädikanten/Prädikantinnen
im Kirchenkreis Osnabrück*

Gruppen & Kreise Timotheus



MONTAG

wöchentlich 10 Uhr **Senioren-gymnastik** mit Renate Wilkes

Kinder- und Jugendbücherei
Montags 16:00 Uhr - 17:30 Uhr.
Bitte Aushang und Webseite
beachten für die weiteren Termine!

DIENSTAG

1. Di. im Monat 19 Uhr
Von Frauen für Frauen
Kerstin Wagener

2. Di. im Monat 15 Uhr
Seniorenkreis Gudrun Paladey

3. Di. im Monat 15 Uhr
Handarbeitskreis Jutta Willecke

3. Di. im Monat 18 Uhr
Männerkreis Robert Willecke

Jeden Dienstag **Krabbelgruppe**
Franziska Steiger (01575- 2647252)

MITTWOCH

Zweiter Mittwoch/**Elternstamm-tisch** ruht zur Zeit, Interessenten bitte im Büro oder bei P. Steiger melden
Mail: elternstammtisch@timotheus-os.de

DONNERSTAG

jeden dritten Donnerstag im Monat
KV Sitzung Christopher Lalottis

Ökumenischer Förderverein Widukindland e.V.

E-Mail: info@oekumene-widukindland.de, Tel.: 0541 73626
Konto: Evangelische Bank eG,
IBAN DE48 5206 0410 0005 0273 30
1. Vorsitzender: Gerhard Wienken,
Telefon: 0541 73626

KINDER & JUGENDLICHE Check-in Jugendabend

28.6. & 23.8. Paulus
jeweils ab 18 Uhr

Entpflichtung Dirk Malikowski

Nach mehrjähriger Tätigkeit im Kirchenvorstand hat Dirk Malikowski aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt erklärt. In einem Gottesdienst wurde er von Pastor Steiger entpflichtet. Im ökumenischen Förderverein ist Dirk nach wie vor als Kassenwart tätig.



Flohmarkt 2026

Am Samstag, den 25. April 2026, fand im Widukindland der alljährliche Flohmarkt vom Förderverein der Grundschule Widukindland e. V. sowie dem Ökumenischen Förderverein Widukindland e. V. statt. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen herrschte den ganzen Vormittag eine tolle Atmosphäre.

Auf dem abgesperrten Abbioweg boten mehr als 80 Verkaufsstände boten eine große Vielfalt an Waren an – von Kleidung und Spielzeug über Bücher bis hin zu kleinen Schätzen aus zweiter Hand. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit zum Stöbern, Feilschen und Entdecken.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Ein reichhaltiges Kuchen- und Waffelbuffet, das mit Unterstützung der Kitas Timotheus und St. Bonifatius organisiert wurde, lud zum Verweilen ein. Darüber hinaus konnten sich die Gäste mit Bratwurst und Heißwurstchen stärken.

Der Flohmarkt hat für unseren Stadtteil, die Grundschule und die beiden Kirchengemeinden eine hohe gemeinschaftsstiftende Wirkung und bot eine tolle Gelegenheit für Begegnung, Austausch eine nachhaltige Nutzung der Angebote.

*Ruth Sarah Wagener
(für den Ökumenischen
Förderverein Widukindland e. V.)*



Aus dem Kirchenvorstand Timotheus



Der Kirchenvorstand hat sich in den letzten Monaten mit mehreren Projekten beschäftigt:

- Nachdem es uns gelungen ist, im Gebäudebestand des Kirchenkreises den Status „B“ zu erreichen (weiterhin förderfähig), geht es in weiteren Schritten um das Profil der Gemeinden. Was zeichnet die Gemeinden aus, wie sind sie in ihrem Umfeld verankert, welche Menschen werden besonders angesprochen, welche Besonderheiten gibt es? All diese Fragen müssen per Fragebogen beantwortet werden und werden dann in der Kirchenkreissynode ausgewertet.
- Im Sommer soll es wieder ein buntes Treiben auf dem Kirchvorplatz geben. Allerdings werden wir nach den Erfahrungen des Vorjahres keinen Sand mehr auffahren. Dafür wird es an einigen Tagen ein Coffee-Bike geben, an dem man sich leckere Kaffee-Spezialitäten zubereiten lassen kann. Näheres wird demnächst per Aushang und in den Abkündigungen bekannt gegeben.

Wir
im Widukindland:

Menschen begegnen.
Gott erleben.

- Am 19. September wird die nächste „Kirche-Kunterbunt“ stattfinden. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro.
- Frau Menkhaus hat ihre Stelle in unserem Gemeindebüro gekündigt. Somit wird das Gemeindebüro vorerst nicht besetzt sein. Das Gemeindebüro an der Wesereschstraße ist aber zu den gewohnten Zeiten erreichbar (siehe Rückseite).
- Ein großes Thema war die Gottesdienstplanung. Mit dem Weggang von Pastor Kümmel ist die Personaldecke sehr dünn geworden. Zusammen mit dem Kirchenvorstand der Paulusgemeinde haben wir deshalb beschlossen, unseren Rhythmus und die Zeiten der Gottesdienste zu verändern. In Timotheus werden wir ab Juni auf den 1. und 3. Sonntag eines Monats wechseln. Außerdem werden wir die Zeiten verändern: Einmal wird es, wie gewohnt um 10:00 Uhr sein, das folgende Mal dann um 17:00 Uhr. Im Anschluss daran soll es dann jeweils ein Beisammensein mit Kaltgetränken geben.
- Der Kirchenvorstand ist erfreut und unterstützt Clarissa Wermke bei der Anmeldung für einen Lektorenkurs ab Juni.

Christopher Lalottis

Kinder- und Jugendbücherei der Timotheusgemeinde



Neues aus der Bücherei

Ende November wurde die Bücherwunschkbox geleert und wir haben viele neue Bücher gekauft. Einige Bücher können bereits ausgeliehen werden. Etwas Geduld ist aber noch notwendig, denn die weiteren neuen Bücher müssen noch in unser System eingelesen und zum Schutz mit Buchfolie ausgestattet werden. Unsere eigene Büchereiausstattung ist nun auch auf dem neuesten Stand: Eine neue FRITZ!Box und ein neues Telefon sorgen wieder für eine bessere Erreichbarkeit. Ihr könnt also eure Anliegen oder Buchverlängerungen auch bequem per Mail versenden oder uns auf

den Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen. Zudem sorgt ein neues großes Regal bei uns für mehr Ordnung und Übersicht. Seit Ende 2025 freuen wir uns über neue Teammitglieder, die uns voller Tatendrang und Motivation unterstützen. Doris Ziemke, Barbara Strob und Susanne Reiman-Anders wurden bereits am Laptop eingearbeitet und haben die ersten Bücher eingelesen und foliert. Alle drei haben große Freude daran, die Kindergarten- und Schulkinder auf ihrer Entdeckungsreise in die Welt der Bücher zu begleiten. Vielen Dank für euer Engagement und nochmals herzlich Willkommen im Büchereiteam!



ÖFFNUNGSZEIT

montags von 16 – 17.30 Uhr
(außer in den Ferien oder an Feiertagen).

Oder schreibt uns eine E-Mail an:
buecherei@timotheus-os.de

Leben, Wohnen, Pflege und viel mehr

Qualitätsbewusst, engagiert, persönlich

- Stationäre Pflege, eingestreuete Kurzzeitpflege
- 60 Einzelzimmer, 12 Doppelzimmer
- Geschützter Bereich für demenziell erkrankte Menschen
- Betreuung nach dem Modell der Bezugspflege

HAUS SCHINKEL
Evangelisches Senioren- und Pflegeheim
Butische Str. 95 - 49084 Osnabrück
kontakt.hs@haus-schinkel-os.de

Weitere Informationen unter 05 41/600287-0 oder www.seniorenwohnen-os.de

Neues aus der Kita

Timotheus

Liebe Gemeindemitglieder,

nach unserer Rosenmontagsause haben wir in diesem Jahr mal etwas Neues angeboten: die Kinder durften in der Woche nach Karneval alle im Schlafanzug in die Kita kommen. Das war echt lustig und wir hatten jede Menge Spaß.

Im März waren wir in die Traditionsbäckerei Steuwer eingeladen, dort konnten wir mit den Kindern die Backstube erkunden, es wurde uns gezeigt, wie Teig hergestellt wird, welche Arbeitsschritte z.B. für eine Laugenstange nötig sind, wie die Öfen und die Kühlung funktionieren usw. Zum Abschluss bekam jedes Kind einen Keks, auf dem die Konditorin mit Schokolade den Namen des Kindes aufgespritzt hat.

Die Vorschulkinder haben in einem 1.Hilfe Kurs gelernt, wie sie Pflaster kleben, Verbände anlegen, einen Bewusstlosen in die stabile Seitenlage bringen und was alles zu einem Rettungswagen gehört. Schon eine Woche später ging es für die Großen zur Polizei, um sich das Stück zur Verkehrserziehung: „Matze sieht gelb“ anzuschauen. Auch ein Schulbesuch mit einer Sportstunde fand in den vergangenen Tagen statt.

Im letzten Gemeindebrief haben wir darüber berichtet, dass die Gruppe



Unser Insektengarten

der Weltdetektive sich mit den Dinos beschäftigen, zum Abschluss dieses Projektes fuhren sie mit dem Bus zum Museum am Schölerberg. Denn passenderweise fand dort eine Ausstellung zu diesem Thema statt.

Momentan beschäftigen sich die Welt-detektive, im Rahmen der jedes Jahr wiederkehrenden Klimameilen-Aktion, mit den Bienen.



Unser neu gestaltetes Garagentor

Es wurde geguckt, welches „Bienenfutter“ bei uns auf dem Außengelände wächst, Kapuzinerkresse gesät, Insekentränken aufgestellt und eine Hobby-Imkerin besucht. Ganz schön spannend, was die Bienen so alles können.

Ein besonderes Erlebnis hatten unsere Kinder, als uns ein Graffiti Künstler besucht hat und gemeinsam mit ihnen unser Garagentor besprüht hat. Vielleicht hat der ein oder andere es bei einem Spaziergang schon bewundert?

Über ein weiteres Bonbon dürfen sich unsere Integrationskinder freuen, denn sie fahren nun einmal in der Woche zu einem nahegelegenen Bauernhof und helfen dabei die Tiere zu versorgen und

bei sonstigen Arbeiten Erfahrungen zu sammeln, wie z.B. Gemüse zu pflanzen. Auch beim Flohmarkt haben wir mitgewirkt und fleißig Waffeln gebacken. Unsere Eltern haben Kuchen und Waffelteig gespendet und wir sind froh, dass unsere Eltern uns so großartig unterstützen.

Wenn wir das nächste Mal berichten, sind unsere Vorschulkinder schon verabschiedet und es geht wieder mit den Eingewöhnungen los.

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine schöne Zeit.

Iris Haßlöwer
(für das Timo Team)

EDEKA center Große *Café Schinkel*

Öffnungszeiten: Mo – Sa 7:00 bis 21:00 Uhr Öffnungszeiten: Mo – Sa 7:00 bis 20:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

EDEKA CENTER GROSSE · TANNENBURGSTR. 236 · 49084 OSNABRÜCK

SOMMER Konzert



27. JUNI 2026

16 UHR

**TIMOTHEUSKIRCHE
WIDUKINDPLATZ 8
49086 OSNABRÜCK**

**Blockflöte - Klavier - Gesang
Ensemble "Flotte Finger"
Kinderchor "Widukids"**

**Leitung:
Simone und Klaus Moneke**

Eintritt frei!

Sommer treff

am Widukindplatz



**3. JULI
AB 15 UHR**

Coffee-Bike, Waffeln und
Spiele für Kleine & Große

**14. JULI
9:30-11:30**

Spiele für kleine Entdecker
feat. Krabbelgruppe

**30. JULI
15-17 UHR**

Jona und der Wal -
Basteln, Spielen & Entdecken
feat. Kindergottesdienst-Team

**4. AUGUST
AB 18 UHR**

Gemütlicher Abend an der Feuerschale,
Bratwurst & Getränke
feat. Frauenkreis & Männerkreis

**19. SEPTEMBER
14:30-17:30**

Kirche Kunterbunt

**26. SEPTEMBER
AB 15 UHR**

Coffee-Bike, Waffeln und
Spiele für Kleine & Große

Gottesdienste

im Kirchengemeindeverband Schinkel-Widukindland

Juni

Sonntag, 7. Juni	
Paulus 10:00 Uhr	Gottesdienst, M. Parsa
Timotheus 17:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Herzberg
Samstag, 13. Juni	
15:00 Uhr	Taufest am Attersee
Sonntag, 14. Juni - Lektorensontag	
Paulus 10:00 Uhr	Gottesdienst, Lekt. A. Günther
10:00 Uhr	Kindergottesdienst, E. Dreier
Freitag 19. Juni	
Paulus 07:00 Uhr	Frühabendmahl, N.N.
Sonntag, 21. Juni	
Timotheus 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst, P. Herzberg
Paulus 17:00 Uhr	Gottesdienst, P. Herzberg, Beauftragung Lektor M. Parsa

Hinweis für die Gottesdienste der Paulusgemeinde:

An jedem Sonntag wird im Gemeindehaus vor dem Gottesdienst um 9:30 Uhr zum Gemeindegebet und im Anschluss an den Gottesdienst zum Kirchkaffee eingeladen.



Juli

Sonntag, 28. Juni	
Paulus 11:00 Uhr	Familiengottesdienst, Dieter Niermann, anschließend Gemeindefest
Sonntag, 5. Juli	
Paulus 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Chr. Lalottis
Timotheus 17:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Chr. Lalottis
Sonntag, 12. Juli	
Paulus 10:00 Uhr	Gottesdienst, Jörg Klinkmann
Sonntag, 19. Juli	
Timotheus 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst, S. Pentermann
Paulus 17:00 Uhr	Gottesdienst, S. Pentermann
Sonntag, 26. Juli	
Paulus 10:00 Uhr	Gottesdienst, M. Parsa



Sonntag, 2. August

- Paulus**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, J. Klinkmann
- Timotheus**
17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, J. Klinkmann

Sonntag, 9. August

- Paulus**
10:00 Uhr Gottesdienst, D. Kümmel
- 10:00 Uhr Kindergottesdienst, E. Dreier

Freitag, 14. August

- Paulus**
07:00 Uhr Frühabendmahl, Chr. Lalottis

Sonntag, 16. August

- Timotheus**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Dr. Laura Schimmelpfennig
- Paulus**
17:00 Uhr Gottesdienst, S. Pentermann

Sonntag, 23. August

- Paulus**
10:00 Uhr Gottesdienst, M. Parsa
- 10:00 Uhr Kindergottesdienst, E. Dreier

Sonntag, 30. August

- Paulus**
10:00 Uhr PAUL! - Der moderne Gottesdienst, D. Niermann


TIMOTHEUS
 GEMEINDE

KINDERGOTTESDIENST

FÜR 2-10 JÄHRIGE
 IN DER TIMOTHEUSGEMEINDE
UM 10 UHR

21.6.

16.8.



Gruppen & Kreise Paulus



ERWACHSENE

Hauskreis Brand

Do 18:30 Uhr (14 tg. /gerade KW)
Infos bei
C. & B. Brand (0541 - 880 57 70)

Männer Hangout (25-35 Jahre)

Do 19:30 Uhr (14tg) Infos bei S.
Steiger (0178 - 9 62 66 02)

Farsikreis

Mo 17:30 Uhr. Infos bei "Andreas"
G. Mahinranjbar
(0152 - 06 83 33 40)

Frauenkreis

Mi 14:30 Uhr (1. u. 3. Mittwoch
im Monat) Infos bei I. Klinkmann
(05403 - 72 63 13)

Seniorenkreis

Di 15:00 Uhr. Infos bei
O. Liedtke (0541 - 7 82 43)

Fit im Alltag

Mo 10:00 Uhr (14 tg / ger. KW) m.
A. Krzeminski-Wegner. Infos im
Gemeindebüro (0541 - 600 26 23)

Spiritual Formation

1 Abend im Monat
Infos bei Erika Dreier:
0157-94705735

KINDER & JUGENDLICHE

Vorkonfirmanden

Können bereits jetzt im Gemeindebüro
angemeldet werden, Tel. 0541 - 6002623
Do 17:00 Uhr
(nach Absprache in Pls. oder Tim.)
Infos bei S. Steiger
Anmeldung (0178 - 962 66 02)

Hauptkonfirmanden

Sa Vormittag (nach Absprache
in Pls. oder Tim.)
Infos bei S. Steiger
(0178 - 962 66 02)

Konfiplus

Fr 16:30 Uhr. Infos bei
Hadiya Eltyeb (0172 - 580 99 05)

Jugendbibelkreis

Mi 18:30 Uhr. Infos bei
Aleksi Klinkmann (0541 - 880 57 70)

Check-in Jugendabend

28.6. & 23.8. Paulus
jeweils ab 18 Uhr

Kindergottesdienst

Juni: 14. & 28. (Gemeindefest)
Juli: Sommerfer. kein Kigo/Sommerpause
August: 09. & 23.
Infos bei E. Dreier (0157 - 947 057 35)

FÜR DIE GANZE GEMEINDE

Bibelkreis

Sa 15:00 Uhr
27. Juni, 18. Juli u. 15. August
Infos bei Dr. J. Klinkmann
(05403 - 726 313)

Besuchsdienst

Nach Absprache -
Infos bei M. Lehde
(0541 - 732 57)

Kirchkaffee

Nach Absprache - Infos:
M. Wiegmann (0172 - 827 62 10)

Gemeindegewandlung

21.06.2026 und 23.08.2026
ab 14:00 vor der Pauluskirche
Infos bei C. & B. Brand
(0541 - 770 57 70)



Denkt an die
Gefangenen,
als wäret
ihr mitgefangen;
denkt an die
Misshandelten,
denn auch ihr lebt
noch in eurem
irdischen Leib!

HEBRÄER 13,3

Monatsspruch JUNI 2026

Schinkeler Bestattungshaus

Welling

Inhaber Pletsch

Telefon 73746

www.bestattungen-welling.com

Hilfe im Trauerfall
in Osnabrück
und Umgebung

Ein neuer Weg – und doch verbunden bleiben

Seit dem 1. Mai 2015 war Karsten Kümmel als Pastor in der Pauluskirchengemeinde tätig. Nach 11 Jahren ist er zum 1. Mai 2026 als Militärpfarrer nach Wilhelmshaven gewechselt.

Liebe Gemeinde,
es gibt Entscheidungen im Leben, die fallen einem nicht leicht. Meine Entscheidung ab dem 1. Mai zum Militärpfarramt bei der Marine in Wilhelmshaven zu wechseln, war mir eine solche Entscheidung. Sie ist mir ausgesprochen schwergefallen.

Gleichzeitig gab es in den letzten Monaten einen zunehmend deutlicheren Eindruck, ja eine innere Gewissheit: Angesichts von Autokraten und Demokratieverächtern Links und Rechts, vor allem aber im Hinblick auf die großen, belastenden und wohl leider wachsenden Aufgaben der Bundeswehr fühle ich mich verpflichtet, meinen Beitrag zu leisten. Ich möchte denjenigen beistehen, die als Garanten des Friedens für unser Land Freiheit und Demokratie verteidigen.

Auf dem Weg dorthin waren mehrere Gespräche bedeutsam, die sich scheinbar „zufällig“ ergaben und in denen ich immer wieder ermutigt wurde, mich als Militärg Geistlicher zu bewerben. Solche Fügungen nehme ich ernst.

Meine Frau Dorothea wird – besonders angesichts zukünftig möglicherweise mehrmonatiger Einsatzzeiten auf See – hier in Osnabrück bleiben. Außerdem ist uns klar: Wir möchten beide weiterhin Mitglieder der Paulusgemeinde und des Kirchengemeindeverbandes sein und blei-

ben. Wir wollen die Arbeit hier weiter nach Kräften unterstützen, denn wir fühlen uns mit Ihnen, den Menschen hier, verbunden – und diese Verbundenheit soll nicht abreißen.

Ich möchte mich bei Euch herzlich bedanken für die Unterstützung und noch mehr für unendlich viele freundliche und wohlwollende Begegnungen! Danke für die intensive, konstruktive Zusammenarbeit im KV und im KGV! Danke für unsere Gemeinschaft in unserer Paulusgemeinde und auch in der Timotheusgemeinde, die mir ebenfalls ans Herz gewachsen ist! Danke besonders für Eure Gebete! Um Sie zu wissen, hat mich im Dienst und besonders in schwierigen Zeiten getragen! Was nun bleibt ist sind die Bilder der Verabschiedung am 26. April, die vielen wertschätzenden Worte, Dorothea und mich noch immer berühren und bewegen und die Erinnerung an einen wunderbaren Gottesdienst mit viel Musik, den ich nicht vergessen werde.

Ein neuer Weg also – aber einer, der uns nur teilweise voneinander trennt. Ich wünsche Euch auf euren Wegen alles Gute und Gottes Segen.

*Mit herzlichem Gruß,
Euer Pastor Karsten Kümmel*



Auge und Ohr MOTZEK

Brillen. Kontaktlinsen. Hörsysteme.

3 X IN IHRER NÄHE

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Wunsch-Termin zum Hör- oder Seh-Check vom Profi. Sie finden uns garantiert auch einmal in Ihrer Nähe.



Auge und Ohr in Belm
Am Marktring 19-23
49191 Belm
05406 - 85080

Auge und Ohr MOTZEK
Schützenstr. 1
49084 Osnabrück - Schinkel
0541 - 73822

Auge und Ohr am Nikolaiort
Große Str. 46
49074 Osnabrück-Innenstadt
0541 - 75049645



Mit unserer langjährigen Erfahrung und unseren umfangreichen Leistungen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, den Abschied Ihres geliebten Menschen würdevoll und individuell zu gestalten.

Ihr Bestatter in Osnabrück und Umgebung.
Wesereschstraße 61, 49084 Osnabrück

FRICKE

Bestattungshaus seit 1911

TAG & NACHT 0541 - 73141

www.bestattungshaus-fricke.de

Aus dem Kirchenvorstand Paulus

es bewegt sich gerade
einiges in unserer Gemeinde.



Liebe Paulaner,

Am 26. April 2026 haben wir unseren Pastor Karsten Kümmel verabschiedet. So traurig der Anlass auch war, so war dieser Tag doch ein schöner - geprägt von einem bewegenden Abschiedsgottesdienst und einem anschließenden Empfang voller wertschätzender Worte, liebevollen Geschenken und vielen guten Begegnungen. Wir danken daher allen Beteiligten sehr herzlich! Aber natürlich auch dir, lieber Karsten, für deine elf gemeinsamen Jahre mit uns Paulanern. Wie wurde es noch so schön auf dem Empfang von Jörg Klinkmann formuliert: Wir verabschieden dich nicht als Kirchenvorstand - wir senden dich!

Solange die Pfarrstelle noch nicht besetzt ist, übernimmt Pastor Thomas Herzberg (Emmaus- Gemeinde) bei uns die Stelle als Vakanzvertreter. Er wird insbesondere uns im Kirchenvorstand und das Gemeindebüro unterstützen und sich gemeinsam mit Pastor Friedemann Keller um die Kasualien (Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen) der Gemeinde kümmern. Wir sind sicher, dass es zwischen allen eine gute Zusam-

menarbeit geben wird. Aber natürlich hoffen wir auch, dass sie nicht allzu lange notwendig sein wird, sondern dass rasch die Pfarstelle wieder besetzt werden kann. Durch den Weggang von Karsten Kümmel mussten wir nun auch den Vorsitz des Kirchenvorstandes neu wählen und ich freue mich, dass ich nun diese Aufgabe wahrnehmen darf!

Zum Schluss noch ein kleiner Blick in die Kirche! Der Abschiedsgottesdienst war auch gleichzeitig die Premiere unserer neuen Beschallungsanlage. Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei Detlev Kampelmann sowie bei Gerhard Mlodoch und Thorsten Klocke bedanken. Sie alle haben in dieses Projekt sehr viel Zeit, Energie und manchmal auch einiges an Nerven gesteckt. Danke euch Dreien - besonders dir, Detlev - für euer Engagement, damit der Klang in der Kirche nun deutlich besser ist! Horchen Sie doch gerne mal wieder bei uns rein und überzeugen Sie sich selbst!

*Herzlich,
Ihre Nadine Pohlmeier*

Ein Artikel von Johanna Götte

Meine Schwiegermutter



Meine syrische Schwiegermutter ist eine beeindruckende Frau. Sie brachte fünf Kinder zur Welt und erzog sie größtenteils allein, da ihr Mann die meiste Zeit weit entfernt arbeitete. Grad schienen sie es „finanziell geschafft“ zu haben und hatten das erste Auto gekauft, da brach der Krieg los. Und so musste sie 2013 alles hinter sich lassen, um mit ihrem Mann, ihrer Schwiegermutter und den Kindern nach Jordanien zu flüchten – und neu anzufangen. Ein hartes Leben, ohne sichere Arbeitsstellen, Aufenthalt oder Krankenversicherung. In den letzten Monaten haben wir das besonders gemerkt, als Ahds Vater schwer erkrankte und wir alles, bis zur lebensrettenden OP, im Voraus bezahlen mussten...

Ich bin meiner Schwiegermutter unendlich dankbar, dass sie mich mit offenen Armen in der Familie empfangen hat! Sie ist eine stille Frau, mit deren Akzent ich immer noch Probleme habe, aber merke, dass sie einen überraschenden Sinn für Humor hat (mein Arabisch ist nicht selten Auslöser dafür). Dennoch haben wir eine richtig gute Beziehung entwickelt und „bonden“ über unsere Liebe zur Familie, Natur – und Gott! Sie Muslima, ich Christin, finden wir beide unseren Halt im Glauben. Das wurde besonders deutlich, als wir auf das Ergebnis besagter OP warteten – beide betend, sie auf ihrem Gebetsteppich und ich nebenan auf dem Stuhl, die Schokola-

de essend, die sie uns trotz ihres Ramadan-Fastens mitgebracht hat...

Nun hat sie uns gebeten, mit ihr „Jesus im Koran“ zu studieren. Dabei ist das Anliegen aller Parteien, die andere zu bekehren, natürlich offensichtlich. Sie schickt es nun täglich islamische Andachten, die wir lesen und dann bei unserem nächsten Treffen diskutieren wollen – ich glaube wir alle freuen uns auf einen respektvollen Austausch, der hoffentlich zu mehr Wahrheits-Erkenntnis führt!

Ich bin wieder neu erstaunt, wie Jesus im Koran dargestellt wird. Er ist das „Wort Gottes“ und seine wundersame Geburt wird ausführlich behandelt. Er ist nicht nur ein guter Mensch, nein. Er ist ein wichtiger Prophet und tut beeindruckende Wunder!

Der entscheidende Unterschied?! Im Islam ist er nicht unser persönlicher Retter! Und so lebt meine Schwiegermutter in der Hoffnung, dass ihre religiösen Taten Gott am Ende ausreichen. Ich bin mir dagegen sicher, dass Gott zufrieden mit mir ist, sich an mir freut und ich die Ewigkeit mit ihm verbringen werde. Wegen Jesus! „That’s too good to be true“, war eine Reaktion, die ich hier schon auf diese Erklärung bekam. Ich bete, dass meine Schwiegermutter das anders sehen wird...

*Liebe Grüße aus Jordanien,
Johanna*

Vorstellung Erika Dreier

Ich bin Erika Dreier, 42 Jahre alt, verheiratet mit Eduard, und gemeinsam haben wir vier wunderbare Kinder im Alter von 3 bis 11 Jahren.

Seit meinem 16. Lebensjahr bin ich in der Kinder- und Jugendarbeit der Kirche aktiv – unter anderem fünf Jahre davon in Vollzeit in New York. Ursprünglich bin ich examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, doch mein Herz schlägt besonders für die Arbeit mit Kindern. Umso mehr freue ich mich, seit dem 1. April 2026 den Familien- und Kinderdienst der Paulusgemeinde mitgestalten zu dürfen.

Jesus sagt: „Lasst die Kinder zu mir kommen; denn ihnen gehört das Himmelreich.“ (Mt 19,14)

Deshalb schlägt mein Herz dafür, dass Kinder von Anfang an erleben: Sie gehören selbstverständlich zur Paulusgemeinde dazu – nicht irgendwann, sondern jetzt. Kinder sind ein Geschenk Gottes, wertvoll und von Anfang an Teil seiner Gemeinde.

Im Kindergottesdienst gestalte und entwickle ich gemeinsam mit dem Team einen Raum, in dem Kinder Gemeinschaft erleben, Fragen stellen dürfen und Glauben auf lebendige und kind-



Erika Dreier

gerechte Weise entdecken können. Ich wünsche mir, dass Kinder Gott als nah, lebendig und liebevoll kennenlernen – auf eine Weise, die zu ihrem Alltag passt und sie wirklich erreicht und bis an ihr Lebensende bleibt. Der Christliche Glaube soll kindgerecht, freudig und alltagsnah wachsen dürfen.

Ganz nach dem Motto: Weniger allein – mehr zusammen. Weniger Screen-Time – mehr Real-JesusTime.

In den kommenden Monaten liegt mein Fokus darauf, den Kindergottesdienst weiter aufzubauen und ihm eine klare Struktur und Basis zu geben. Dazu gehört auch, neue Mitarbeitende gewinnen und zu begleiten, und als Gemeinde nach außen hin, aktiver Brücken zu bauen. Auch die Neugestaltung des Ki-go-Raumes ist bereits in Planung.

Für dieses Jahr ist außerdem wieder ein Krippenspiel zu Weihnachten vorgesehen, das wir mit viel Freude vorbereiten. Darüber hinaus bin ich regelmäßig in Kindergärten und Krippen unterwegs, um dort mit den Kindern kleine Andachtszeiten mit Geschichten, Liedern und Impulsen zu gestalten.

„Motiviert vom Evangelium möchte ich die Liebe, von der ich lebe, liebend an andere weitergeben.“

KRIPPENANDACHT
IX IM MONAT

ERIKA DREIER
MITARBEITERIN IM KINDERDIENST DER PAULUSGEMEINDE

Hallo liebe Eltern, Kinder und Mitarbeitende,

Ich bin Erika, 42 Jahre alt und Mutter von vier Kindern (1-3J.).
Seit meinem 16. Lebensjahr bin ich in der Kinder- und Jugendarbeit der Kirche aktiv - unter anderem 5 Jahre davon in Vollzeit in New York.
Ich bin ausgebildete Gesundheits- und Krankenpflegerin, bin aber deutlich lieber unter Kindern :-)

Gemeinsam mit euch werden wir singen, in biblische Geschichten eintauchen und Jesus und seine Welt für uns heute entdecken.

Bei Fragen 057 3470573S
Bis bald Erika :-)

„Ich wünsche mir, dass Kinder Gottes Liebe erleben, gestärkt werden und entdecken, wie wertvoll und einzigartig sie sind.“

Kinder-gottesdienste

Kindergottesdienst in Paulus

am 14. Juni 10 Uhr
Start in der Kirche

...am 28. Juni 11 Uhr feiern wir Familiengottesdienst!

Kindergottesdienst in Paulus

am 24. August 10 Uhr
Komm zur Kirche da starten wir gemeinsam!

Neues aus der Kita Rappstrasse

Seit einigen Wochen haben wir wieder regelmäßig Besuch von Bärbel Harder, einer ehemaligen Kollegin. Sie kommt immer am Mittwoch Nachmittag, um mit speziellen Figuren eine Szene aus einer biblischen Geschichte aufzubauen. Am darauffolgenden Morgen wird uns dann die Geschichte erzählt, wir schauen uns die Szene an und sagen unsere Gedanken und unsere Meinung dazu.



Diese Woche war die Geschichte von der Heilung des Gelähmten an der Reihe. Gespannt lauschten wir Bärbels Erzählung.

Es geht darum, dass Jesus in den Ort Kapernaum geht, um dort im Haus eines Freundes einzukehren. Die Menschen im Ort erfahren davon und versammeln sich vor dem Haus des Mannes, um Jesus zu sehen, mit ihm zu sprechen und ihm zuzuhören. Ein gelähmter Mann wird von seinen Freunden zum Haus gebracht in der Hoffnung, dass Jesus ihm helfen kann. Doch die Wartenden wollen sie nicht vorbeilassen, sie versperren ihnen den Weg.

Daraufhin haben sie eine Idee: sie klettern auf das Dach, nehmen einige Steine ab sodass ein Loch entsteht. Durch dieses Loch lassen sie ihren gelähmten Freund an Seilen hinab in den Raum, in dem Jesus sich aufhält. Jesus sagt: „Wie stark muss euer Glaube sein, dass ihr mir euren Freund herbringt!“ Und er spricht zu dem gelähmten Mann: „Steh auf, nimm Dein Bett und geh nach Hau-

se.“ So geschieht es und die Menschen, die es sehen, staunen und sagen: „Wer ist dieser Jesus, dass er Solches zu tun vermag?“

Wir überlegten gemeinsam, wie es wohl ist, sich gar nicht bewegen zu können, welche Gründe es dafür geben könnte. Die Kinder hatten dazu verschiedene Ideen, z.B. weil man den Fuß gebrochen hat, krank ist oder einen Unfall hatte. Viele Kinder fanden es gemein, dass die Menschen den Gelähmten und seine Freunde nicht vorbeigelassen haben. Besonders gefallen hat den Kindern, dass Jesus so freundlich zu dem gelähmten Mann und seinen Freunden war und ihnen geholfen hat!

Im Anschluss haben wir noch zusammen das Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar!“ gesungen.

Wir freuen uns schon auf die Geschichte „Die Segnung der Kinder“, die wir nächste Woche hören und erleben dürfen. Danke Bärbel

Antje Dietrich

Paulus Krippe

Liebe Gemeinde,

wir, die Paulus Kinderkrippe Wesereschstraße, sind schon mitten in unserem Projekt „Kunterbunte Frühlingszeit“. Die ersten Blumen blühen bereits draußen und auch wir lassen den Frühling durch eine bunte Blütenpracht in unseren Gruppenräumen und der Garderobe einziehen.

*Zwei Blumen im Frühling,
die wachsen Stück für Stück.*

Sie geben der Erde

die Farbenpracht zurück.

Die eine, die wächst groß,

die andere bleibt klein.

Sie wachsen mit dem Regen

und dem Sonnenschein.

Wenn die Temperaturen stabiler werden, werden wir im Mai unsere kleinen Hochbeete bepflanzen. Neben Kräutern wollen wir auch Tomaten und Gurke einsäen. Stück für Stück wachsen die kleinen Pflänzchen und das Gemüse reift heran. Wir hoffen auf eine reichliche, leckere Ernte.



Viele liebe Grüße,
die Paulus Kinderkrippe Wesereschstraße
Yasmin Kiontke
Leitung,
Paulus Kinderkrippe Wesereschstraße



Sommerfest

Am letzten Sonntag

vor den Ferien...

... ist auf der Pauluswiese der Sommer da! Als Paulusgemeinde feiern wir mit den Kindertagesstätten und der Krippe gemeinsam unser großes Sommer- und Gemeindefest. Für viele ist es schon ein fester Termin und ein motiviertes Team sorgt dafür, dass auch dieses Jahr wieder alles gelingt.

Natürlich starten wir wieder um 11 Uhr mit einem modernen Familiengottesdienst mit Band. Danach wird gegrillt – mit und ohne Fleisch. Es dauert nicht mehr lang, dann öffnen die Spielstände.

Dabei muss vom Vorbereitungsteam immer wieder auch umgeplant werden. Wer kommt und wer kann dieses Jahr nicht? Polizei? Johanniter-Unfall-Hilfe? Freiwillige Feuerwehr Schinkel? Ja, die sind wohl alle wieder dabei? Und was kann es dieses Jahr Besonderes geben? Bungee-run?? Super! Du weißt nicht was das ist? Ganz einfach: Mega-Spaß und Challenge in Einem! Motto: Einfach mal Ausprobieren! Das wird ein Spaß! Für Kuchen, Kaffee und andere Getränke ist natürlich ebenfalls gesorgt! Schon neugierig geworden? Dann fühl dich eingeladen, komm vorbei und feiere mit uns!

Sonntag, 28. Juni
11:00 - ca. 15:00 Uhr
auf der Wiese hinter der Pauluskirche!



EVANG.-LUTH. PAULUSGEMEINDE OSNABRÜCK

Sommerfest

28. Juni 2026
11:00 Uhr - Openair
Familiengottesdienst

Anschließend Grillen!
BungeeRun! Hüpfburg! Und viele weitere verschiedene spaßgarantierte Spielstationen für Groß und Klein! ... und natürlich Kaffee und Kuchenbuffet! Ende gegen ca. 15.00 Uhr

Pauluswiese Eintritt frei! www.paul-os.de

Gebärdengottesdienste



Da die Stelle der Gebärdenseelsorge derzeit noch vakant ist, wird Pastorin Ulrike Scheibe 2026 vertretungsweise in Osnabrück Gebärdengottesdienste halten. Die folgenden Termine stehen schon einmal fest.

14. Juni, 16. August, 04. Oktober,
13. Dezember
Gottesdienst beginnt um 14:30 Uhr

Infos bei Ulrike Scheibe
Landeskirchliche Beauftragte für gebärdensprachliche Seelsorge und Beratung
Pastorin und Supervisorin

Ulrike Scheibe
Landeskirchliche Beauftragte
für gebärdensprachliche Seelsorge
und Beratung

Blumhardtstr. 2a, 30625 Hannover
Tel. 015561 / 477445
Pastorin und Supervisorin
(DGfP/KSA)
ulrike.scheibe@evlka.de
www.zentrum-seelsorge.de
www.landeskirche-hannovers.de



Nächste Termine

14. Juni,
16. August,



»»

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das **Leben** haben und es in **Fülle** haben.

JOHANNES 10,10

Monatsspruch AUGUST 2026



Paulus Geburtstage



Sie können der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen, Taufen, Trauungen und Bestattungen jederzeit widersprechen. Bitte Info an das Gemeindebüro: Telefon: (0541) 6 00 26 23, Mail: KG.Paulusgemeinde@evlka.de 

Aus Schutz vor Datenmissbrauch
bleibt diese Seite
in der Online-Ausgabe leer.

Renault und Dacia - Vertragspartner am Heiligenweg



...die Alternative für Ihr Auto!

Ihr Ansprechpartner für alle Fabrikate !!

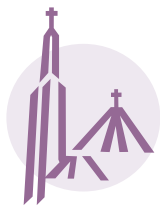
Unser Service für Sie:

- Individuelle Beratung
- Vermittlung von Neufahrzeugen
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen verschiedener Fabrikate
- täglich Haupt- und Abgasuntersuchungen durch TÜV, DEKRA oder FSP
- Komplettabwicklung von Unfallschäden
- versicherter Reifeneinlagerungsservice
- Werkstattersatzwagen
- Pannenservice
- komplette Fahrzeugaufbereitung
- Polster-, Leder- und Cockpitreparaturen
- **..und vieles mehr. Sprechen Sie uns an !!**

Heiligenweg 102
49084 Osnabrück
www.autoengelos.de

Telefon: 0541/75738
Telefax: 0541/74532
E-mail: info@autoengelos.de

Timotheus Geburtstage



Aus Schutz vor Datenmissbrauch
bleibt diese Seite
in der Online-Ausgabe leer.

Sie können der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen, Taufen, Trauungen und Bestattungen jederzeit widersprechen. Bitte Info an das Gemeindebüro: Telefon: (0541) 6 00 26 23, Mail: KG.Paulusgemeinde@evlka.de



Diakonie 
Osnabrück
Stadt und Land

Tagespflege

Den Tag gemeinsam erleben



Diakonie Tagespflege – die alternative Betreuungsform

Sie benötigen Hilfe bei der Bewältigung Ihres Alltags oder wollen den Tag in Gesellschaft verbringen? Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen mit umfangreichen Pflegeangeboten und Aktivitäten.

- individuelle Tagesstruktur
- Förderung der körperlichen und geistigen Aktivität
- regelmäßige Mahlzeiten in geselliger Runde
- qualifizierte Pflegekräfte
- Grundpflege und medizinische Behandlungspflege
- Hilfe bei der Kostenklärung

Im Hermann-Bonnus-Haus
Ansprechpartnerin: Frau Malle
Rheiner Landstraße 147 · 49078 Osnabrück
Telefon 0541 40475-35

Im Bischof-Lilje-Altenzentrum
Ansprechpartner: Herr Novakovic
Rehmstraße 79-83 · 49080 Osnabrück
Telefon 0541 98110810

www.diakonie-os.de

Der Johanniter- Hausnotruf.

Zuhause und unterwegs
immer an Ihrer Seite.



- 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- Einfache Handhabung für schnelle Hilfe im Notfall
- Maximale Flexibilität dank deutschlandweiter GPS-Ortung
- 98 % Kundenzufriedenheit

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Ortsverband Osnabrück
Brückenstraße 3, 49090 Osnabrück



JOHANNITER



Jetzt bestellen!
johanniter.de/osnabrueck
Telefon 0541 669690

Unser Team



Pastor Herzberg
(Vakanzvertreter)
Große Schulstraße 48
49078 Osnabrück
Tel.: 0541 / 75 04 93 97
E-Mail:
Thomas.Herzberg@gmx.net
Tel. (0157) 77 72 98 09



Pastor Salomo Steiger
Pastor im KGV

Elternzeit bis September!



Küster Heinz Lehde
Telefon:
(0157) 77 72 98 09



Erika Dreier
Kindergottesdienst
Telefon:
(0157) 34 70 57 35



Ulrike Scheibe
Landeskirchliche
Beauftragte für
gebärdensprachliche
Seelsorge und Beratung
Tel. 015561 / 477445



**Kirchenmusiker
Thorsten Strahlberger**
Telefon:
(0162) 8 80 95 22



Kirchenvorstände



Schabnam Erfanian
Telefon:
(0179) 1 28 92 01



Dr. Jörg Klinkmann
Stv. Vorsitzender
Telefon: (05403) 72 63 13



Mirjam Goldmann
Telefon:
(0151) 67 22 50 45



Martina Hermanns
Telefon:
(0541) 58 05 27 20



Daniel Kreuzer
Telefon:
(0172) 637 26 76
E-Mail:
daniel.kreutzer@posteo.de



Kindertagesstätten

**Ruth Picht, Leiterin der
Kindertagesstätte**
in der Rappstraße 57
49084 Osnabrück
Telefon: (0541) 60 09 99 00



Max Wallenstein
Telefon:
(0176) 30 62 19 48



**Kai Licher, Leiter der Kitas
in der Tannenburgstraße**
Tannenburgstraße 93
49084 Osnabrück
Telefon: (0541) 7 38 53



Nadine Pohlmeier
(Vorsitzende)
Telefon:
(0541) 8 00 90 29



Kinderkrippe

Gerhard Mlodoch
Telefon:
(0541) 1 50 45 02



**Yasmin Kiontke, Leiterin
der Paulus Kinderkrippe**
Wesereschstraße 70
49084 Osnabrück
Telefon: (0541) 800 771 42

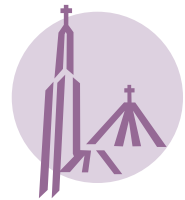


Brillen & Hörgeräte
Huchtkeper

Osnabrück-Schinkel

Wesereschstraße 24/ Ecke Kreuzstr. - Tel. 05 41/ 7 87 78

• gute Parkmöglichkeiten • -Parkplatz am Haus •



Unser Team



Pastor Salomo Steiger
Pastor im KGV
Elternzeit bis September!

Küsterin
Lilia Pinnecker
Telefon: (0176) 84887487



Christopher Lalottis (Vors.)
Telefon: (0177) 53 555 23
E-Mail:
christopher.lalottis@
evlka.de

Gudrun Paladey
Telefon: (0541) 74501



Clarissa Wermke
Telefon: (0170) 4958283

Brigitte Veen
Telefon: (0177) 9182820



Mark Dünhölter
E-Mail:
mark.duenhoelter@
gmail.com

Kindertagesstätte, Leiterin
Katja Determann
Telefon: (0541) 77394
E-Mail: kita-timotheus@
ev-kitas-os.de



Werner Kirchner
Telefon: (0541) 73115

Organistin
Martina Wahl
Telefon:
(0175) 1827818



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



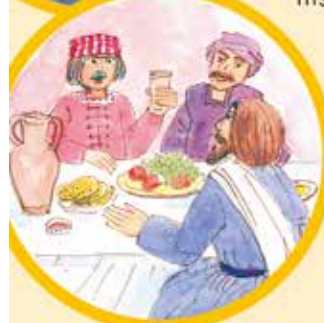
Ein Herz für alle

Jesus mochte alle Menschen, egal ob sie reich oder arm, stark oder schwach, groß oder klein waren. **Besonders die Kinder:** Er sagte zu seinen Jüngern, sie sollten so werden wie die Kinder, um ins Himmelreich zu kommen. Er hat die Kinder ernst genommen. **Jesus hatte ein Herz für Außenseiter.**



Zum Beispiel konnte niemand den Zöllner Zachäus leiden.

Doch er kletterte extra auf einen Baum, um Jesus in der Menschenmenge zu sehen. Da ist Jesus freundlich zu ihm und ist sein Gast beim Essen. **Seine besten Freunde waren arme Fischer.** Bildung, Beruf oder Geld waren ihm egal. Wichtig war Jesus, dass auch seine Freunde andere Menschen so liebten, wie Gott uns liebt!




Quizfrage: Wer hat als Erster die Geschichten von Jesu erfahren und aufgeschrieben?

Treffen sich zwei Rühreier. Sagt das eine: „Ich bin heute so durcheinander.“

Geheimcode für Bibelagenten



Was bedeutet Mk 10, 46-52?

Damit findest du ganz schnell eine Stelle in der Bibel. Such im Inhaltsverzeichnis das Buch Markus und schlag es auf. Dann suche dort die dicke Kapitelnummer 10 und die winzigen Versnummern 46 bis 52. Alles klar? Wenn du die Geschichte vom blinden Bartimäus gefunden hast, dann hast du gute Detektivarbeit geleistet!

Auftragung: Evangelist Markus

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Gemeindebüro des KGV Schinkel- Widukindland

Kontakt

Wesereschstraße 76
49084 Osnabrück

Telefon: (0541) 6 00 26 23

Öffnungszeiten

in der Wesereschstraße

Mo 08.30 – 11.00 Uhr
15.00 – 17.30 Uhr
Di 08.30 – 11.00 Uhr
15.00 – 17.30 Uhr
Mi 08.30 – 11.00 Uhr
Do 08.30 – 11.00 Uhr
15.00 – 17.30 Uhr

Mail:
KG.Paulusgemeinde@evlka.de
Web: www.paul-os.de

Öffnungszeiten

im Büro Timotheuskiche
Widukindplatz 8
Do 9.00 – 12.00 Uhr

Mail:
gemeindebuero@timotheus-os.de
Web: www.timotheus-os.de

Spendenkonto der Gemeinden

Empfänger:
Kirchenkreis Osnabrück

IBAN: DE76 2655 0105 0000 0400 48
BIC: NOLADE22XXX
Sparkasse Osnabrück

Verwendungszweck:
Timotheusgemeinde ODER
Pauluskirchengemeinde

Herzlichen Dank!



Paulusgemeinde
Online Spenden



Timotheusgemeinde
Online Spenden

Aktuelle Öffnungszeiten entnehmen Sie
bitte dem Internet oder den Schaukästen.



Antje Kessler